

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 51/52 (1908)  
**Heft:** 7

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 01.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher &amp; Cie, Meyer &amp; Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

B<sup>d</sup> LI.

ZÜRICH, den 15. Februar 1908

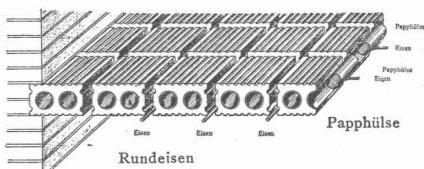
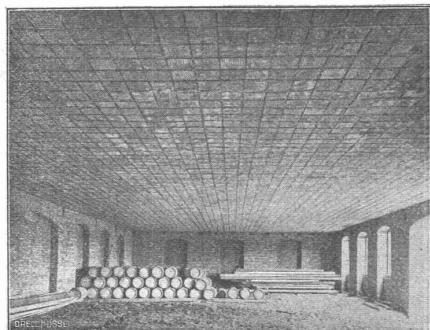
N<sup>o</sup> 7.

## Trägerlose Hohlsteindecke (System Bremer-Westphal)

+ 25593

+ 25593

Billigste und leichteste Massivdecke.



Große Tragfähigkeit bei geringer Konstruktionshöhe.

Einfache und rasche Ausführung.

Durchgehende Hohlräume, deshalb schalldämpfend und wärmeisolierend.

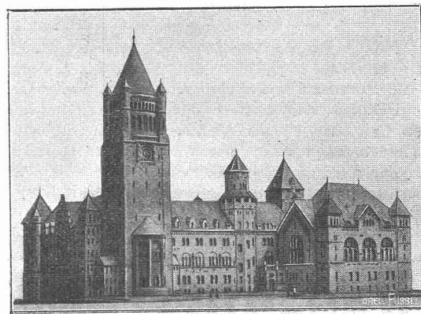
Elastisch, kein Seitenschub.

Feuersicher Schwamm- und Ungezieferfrei.

Sehr hygienisch.

Besonders vorteilhaft für: Schulen, Krankenhäuser, Wohn- und Geschäftshäuser, Fabriken etc. etc.

Abgabe von Unterlizenzen.

Kgl. Residenzschloss in Posen.  
Enthaltend 14 000 m<sup>2</sup> Hohlsteindecken.

Lizenzinhaber für die Ostschweiz:

— G. Hess &amp; Cie, Zürich. —

— Für die Nordwestschweiz: —

Gysin &amp; Maisenhölder, Basel.

In den letzten fünf Jahren bereits über 600 000 m<sup>2</sup> in Deutschland, Frankreich, Belgien, Schweden, Russland, Oesterreich, England, Amerika etc ausgeführt.

## Elektrizitätswerk der Stadt Zürich. Albulawerk.

Das Elektrizitätswerk der Stadt Zürich eröffnet hiermit freie Konkurrenz über die

Lieferung und Montierung der gusseisernen bzw. schmiedeisen Fenster für das Maschinenhaus in Sils (Domleschg).

Bedingnisse und Preiseingabe-Formulare können auf der Direktionskanzlei des Elektrizitätswerkes, Bauamtgebäude, Zürich I, sowie auf dem Baubureau in Sils i. D., Abteilung Hochbau, bezogen werden. Die benötigten Pläne liegen an den beiden obengenannten Stellen zur Einsicht auf und ist daselbst auch event. gewünschte nähere Auskunft erhältlich.

Die Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift: «Offerete für Lieferung der eisernen Fenster für das Maschinenhaus in Sils i. D.» bis zum 29. Februar 1908 an den Vorstand des Bauwesens II der Stadt Zürich einzureichen.

Zürich, den 10. Februar 1908.

Elektrizitätswerk der Stadt Zürich:  
Der Direktor.

## AVIS DE CONCOURS.

La Direction du 1er arrondissement ouvre un concours entre les constructeurs de

chauffages centraux pour l'installation du chauffage au nouveau bâtiment d'administration des C. F. F. à Lausanne.

S'adresser, pour consulter les plans et conditions et recevoir les pièces nécessaires pour soumissionner, au bureau de Mr. Bezenecet, architecte, Square de Georgette 1, à Lausanne.

Les soumissions portant la mention: «Chauffage central du nouveau bâtiment d'administration à Lausanne», devront parvenir sous pli fermé à la Direction soussignée le 26 février au plus tard.

Lausanne, le 6 février 1908.

Direction du 1er arrondissement des chemins de fer fédéraux.

**Baueisen**  
Doppel I Träger  
Poutrelles, sowie  
Rundseisen für  
armierten Beton  
liefer für ganze Bauten in kürzester Frist ab Werk oder prompt ab Lager  
ERNST SCHOCH, Eisenhandlung, BASEL.